



Bibliographische Daten

Titel: Das Hans Sachsfest in Nürnberg am 4. und 5. November 1894
Ersteller: Ernst Mummenhoff
Signatur: Amb. 8. 1460

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

„Haupt. Nürnberg aber, die Stadt seiner Geburt und seines Schaffens, feiert Hans Sachs mit besonderer Begeisterung, denn in ihm ist ein ruhmvoller Abschnitt ihrer Geschichte, das Wesen und Geistesleben seiner Zeit verkörpert. Wir freuen uns, daß unsere Festesstimmung in allen deutschen Landen einen so mächtigen Wiederhall gefunden hat, daß sich hervorragende Vertreter aller Kreise und aller Gegenden eingefunden haben, diese Feier mit uns zu begehen und sie durch ihre Anwesenheit zu erhöhen. Dem Willkommengruß, welchen ich ihnen gestern zugerufen habe, füge ich heute den herzlichsten Dank an und gebe der Hoffnung Raum, daß aus dieser Feier für unser deutsches Volk dauernder Segen ersprieße, daß die edle Begeisterung, welche bei dieser Gelegenheit für Hans Sachs und seine Zeit zum Ausdruck kam, unser deutsches Volk jederzeit für seine großen Männer, für alles Edle und Schöne beseele, dann wird es auch in der Zukunft groß und glücklich sein. Daß aus der Feier unseres Dichters Hans Sachs dem deutschen Volke Glück und Heil erwachse; auf die Zukunft unseres deutschen Volkes lassen Sie uns das Glas erheben: Es lebe Hoch!“

Mauschender Beifall folgte dieser inhaltreichen Rede. Im weiteren Verlauf des Abends, der durch Musikaufführungen des Carlischen Orchesters und Gesangvorträge des Nürnberger Männergesangsvereins und der Sängerklausen verschönt wurde, feierte Lehrer Franz Dittmar das Andenken des Nürnberger Volksdichters in folgender Rede:

„Wacht auf! Es naht gen den Tag!
Ich hör' singen im grünen Hag
Ein wonnigliche Nachtigall,
Ihr Stimm' durchklinget Berg und Thal!“ —

„Diese Mahnung des Dichters hat im engeren und im weitesten Sinne ihre Erfüllung gefunden. Und jetzt ist unser Poet selbst „die wonnigliche Nachtigall“, deren Ruf überall erklingt, wo Deutsche wohnen, die heimische Dichter, die deutsche“